

Sprudelnde Quellen bringen gute Renditen

KSH AG: Energy Fund II bohrt erneut nach Öl und Gas in den USA

Die wachsende Nachfrage nach Erdöl und Erdgas, insbesondere aus China und Indien, wird mittel- und langfristig zu weiter steigenden Preisen führen. Denn die natürlichen Ressourcen sind nachweislich beschränkt. Der KSH Energy Fund II



Vorwiegend im Süden der USA bohrt der Energy Fund II der KSH AG nach Öl und Gas

erwirbt Rechte zur Förderung von gutachterlich ermittelten Erdgas- und Erdölvorkommen im Süden der USA. Sofern die Förderanlagen nicht schon bestehen, werden sie nach dem Rechtekauf errichtet. Anleger partizipieren an den Verkaufserlösen der geförderten Brennstoffe und dem abschließenden Verkauf der Förderrechte Ende 2016. Für die Bohrfelder müssen vor der Beteiligung alle erforderlichen Genehmigungen vorliegen. Der Fondspartner vor Ort, Pressler Petroleum Consultants, hat seinen Sitz in Houston (Texas). Das Unternehmen bewertet seit 1985 Erdöl- und Erdgasquellen in den USA. Der Fonds valutiert komplett im Greenback und strebt ein Eigenkapitalvolumen von knapp elf Millionen US-Dollar an. Der Mindestzeichnungsbetrag liegt bei 15.000 US-Dollar plus drei Prozent Agio. Die erste Ausschüttung ist für 2009 vorgesehen. Die kalkulierte Rendite beträgt 14,8 Prozent (IRR) p.a. vor Steuern.